Zwei russische Boote in den letzten 24 Stunden liquidiert - Humenjuk

13.10.2023

In den letzten 24 Stunden sind zwei russische Boote liquidiert worden. Dies teilte eine Vertreterin der Verteidigungskräfte der Südukraine, Natalija Humenjuk, in einem TV-Marathon mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

In den letzten 24 Stunden sind zwei russische Boote liquidiert worden. Dies teilte eine Vertreterin der Verteidigungskräfte der Südukraine, Natalija Humenjuk, in einem TV-Marathon mit.

Ihr zufolge ziehen die Angreifer ihre Boote am linken Ufer hoch, stellen Nachschub her, aber die ukrainischen Kämpfer zerstören sie ständig.

"Wir versuchen regelmäßig, ihre Unterflotte zu "kappen",, bemerkte Humenjuk.

Zu der Möglichkeit, dass die Russen versuchen, den Dnjepr zu überwinden, bemerkte sie, dass dies "eine absolut tödliche Geschichte für sie wäre." Ihr zufolge sind die Verteidigungsstreitkräfte am rechten Ufer fest verschanzt und werden solche Versuche abwehren.

"Daher ist es praktisch unmöglich, und selbst wenn eine verzweifelte DRG landet, wird sie in eine Falle tappen", sagte die Sprecherin.

Humenjuk fügte hinzu, dass solche Versuche bisher nicht registriert wurden, aber es gibt Manöver zwischen den Inseln, bei denen die Russen versuchen, Beobachtungsposten einzurichten, Munition zu bringen und Personal zu wechseln.

Der Sprecher merkte an, dass das linke Ufer der Region Cherson zu einem Drehkreuz für die russischen Angreifer geworden ist, wo sie versuchen, nach den heißen Gefechten auf der Saporischschja und in östlicher Richtung wieder Einheiten aufzustellen. Die feindlichen Kräfte, die sich auf das linke Ufer konzentrieren, sind ziemlich stark, vorbereitet und halten die Verteidigung, aber ihre Zahl nimmt nicht zu.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 244

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.